

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

324 (21.11.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 324. Drittes Blatt. Samstag den 21. November

1896.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 117156. Die Maul- und Klauenseuche in Schwegenheim betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung des Königl. Bezirksamts Germersheim die Abhaltung des Schweinemarkts im Schwegenheim wegen Auftretens der Maul- und Klauenseuche bis auf Weiteres verboten worden ist.

Karlsruhe, den 20. November 1896.

Großb. Bezirksamt.

Schupp.

52.

A u f r u f.

Der Sophienfrauenverein — als Bestandtheil der Abth. IV. des bad. Frauenvereins — hat die Aufgabe, in Verbindung mit dem Armenrat, würdigen Armen durch Verabreichung von Kohlen, Brod, Suppe und Milch zu beistehen, wozu gerade in der jetzigen Jahreszeit vielfache Veranlassung gegeben ist. Da bei der fortwährenden Ausdehnung der Stadt die jährlichen Beiträge nicht in gleicher Weise sich vermehrt haben, richtet der unterzeichnete Vorstand an die hiesigen Einwohner die freundliche Bitte, den Verein durch Zuwendung von Geldgaben oder durch Beitritt als Mitglied und Zahlung von Jahresbeiträgen unterstützen zu wollen. — Zum Empfang von Gaben sind bereit

Der Vorstand,

bestehend aus den Damen:

E. Ullmann, Stefanienstraße 18,
Begerer, Viktoriastraße 19,
Braun, Westendstraße 33,
Compter, Karlstraße 16,
Cron, Amalienstraße 83,
Hammer, Akademiestraße 31,

Rehler, Rüppurrerstraße 74,
Schüssele, Bismarckstraße 83,
Spohn, Hirschstraße 85,
Weill, Friedrichsplatz 1,
Weizel, Wörthstraße 7,

sowie die Kanzlei des Frauenvereins, Gartenstraße 47.

Große Versteigerung.

Montag den 23. November, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag folgende Gegenstände, für größere Cafés und Hotels passend, gegen Baar versteigert:

große Wand- oder Fensterdekorationen aus Plüsch, 6 große, schöne schmiedeeiserne Kleiderständer, 4 Kanapees, 4 Tische, 6 Marmorplatten, verschiedene Tischgedecke, Servietten, verschiedene Bierkrüge, 1 großer Kaffeebrenner, 1 Maschine für Kohlenäure, eine große Partie Tassen mit Untertellern und sonst noch Vieles, wozu Liebhaber einladet

21.

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnung zu vermieten.

* Waldstraße 17 ist ein Zimmer mit Küche an eine einzelne Person sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Laden zu vermieten.

* 31. In der Augustenstraße ist ein schöner Laden per sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Karlstraße 87 ist ein einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 5 im 2. Stock.

* 21. Gut möblierte Zimmer sind mit oder ohne Pension sofort oder auf 1. Dezember sehr billig zu vermieten: Lessingstraße 52 im 3. Stock.

* Zähringerstraße 57 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit Pension sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten.

* Zähringerstraße 53a ist im 3. Stock ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

— Ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer im 2. Stock des Hauses Lessingstraße 84 ist sofort oder später zu vermieten.

* 21. Göttestraße 52 ist im 1. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten; nach Belieben kann auch Kost dazu gegeben werden. Zu erfragen Schützenstraße 10 im 3. Stock links. Eben- daselbst können noch 2 Herren an einem guten Mittags- und Abendtisch teilnehmen.

* Scheffelstraße 63 ist im 5. Stock ein möbliertes Zimmer auf den 24. November oder später an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Eben- daselbst ist ein abgebrauchter, gut erhaltener Kinderliegwagen zu verkaufen.

21. Zu vermieten ist sogleich eine Schlafstelle. Zu erfragen Kapellenstraße 28 im 1. Stock.

Nebenzimmer,

ein geräumiges, ist an einen Verein oder an eine Gesellschaft auf einige Abende in der Woche zu vergeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

Ein solches, fleißiges Mädchen für Haushalt und Kinder findet sofort gute Stelle. Näheres Luisenstraße 2 im 4. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 32, 3 Treppen hoch.

Dienst-Gesuch.

* Stelle suchen mehrere tüchtige Mädchen für alle häuslichen Arbeiten sogleich oder 1. Dezember durch das Vermittlungsbüreau A. Bink, Thurms- straße 7 d im 3. Stock.

21. Kapitalien auszuleihen. 10 000—15 000 Mark auf zweite Hypothek für sogleich und 15 000 Mark auf 23. Januar auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 8326 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Kapitalien auszuleihen. 10 000—15 000 Mark auf zweite Hypothek für sogleich und 15 000 Mark auf 23. Januar auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 8326 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Kapitalien auszuleihen. 10 000—15 000 Mark auf zweite Hypothek für sogleich und 15 000 Mark auf 23. Januar auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 8326 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Kapitalien auszuleihen. 10 000—15 000 Mark auf zweite Hypothek für sogleich und 15 000 Mark auf 23. Januar auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 8326 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Kapitalien auszuleihen. 10 000—15 000 Mark auf zweite Hypothek für sogleich und 15 000 Mark auf 23. Januar auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 8326 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Kapitalien auszuleihen. 10 000—15 000 Mark auf zweite Hypothek für sogleich und 15 000 Mark auf 23. Januar auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 8326 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Kapitalien auszuleihen. 10 000—15 000 Mark auf zweite Hypothek für sogleich und 15 000 Mark auf 23. Januar auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 8326 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Kapitalien auszuleihen. 10 000—15 000 Mark auf zweite Hypothek für sogleich und 15 000 Mark auf 23. Januar auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 8326 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Kapitalien auszuleihen. 10 000—15 000 Mark auf zweite Hypothek für sogleich und 15 000 Mark auf 23. Januar auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 8326 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkäuferin

für ein glattes feines Spiel- u. Luxuswaaren- Geschäft gesucht durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

Tüchtige Tailen-Arbeiterinnen

Können sofort eintreten bei A. Weber, Karlstraße 7. *21.

Mädchen-Gesuch.

* Ein nettes junges Mädchen zum Serviren, ebenso ein Mädchen für die Küche können sofort eintreten.

Restauration Landes, Grenzstr. 10a.

P. Dienstpersonal aller Art findet stets gute Stellen durch Job. Petri, Schützenstraße 11.

Aushilfsstellnerin

auf Sonntage gesucht im Badischen Hof, Ecke der Marien- und Bahnhofstraße.

Hausbursche.

Ein gewandter Hausbursche, welcher sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas serviren kann, wird per sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Reinliche Monatsfrau

sofort oder später gesucht. Näheres Rudolfstraße 28, Ecke der Durlacher Allee, 2. Stock.

* Als Hausbursche oder Zapfbursche sucht ein tüchtiger junger Mann mit guten Zeugnissen alsbald Stelle durch Urban Schmitt, Haupt- Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 1 Treppe hoch.

Monatsstelle-Gesuch.

* Eine junge, unabhängige Frau sucht Monats- oder auch Aushilfsstelle. Zu erfragen Akademiestraße 30 im Hinterhaus, parterre.

21. Damen- und Kinderkleider, elegante und einfache, werden bei billigster Berechnung angefertigt: Lessingstraße 52 im 3. Stock.

Junge Wittwe,

tüchtige Schneiderin, empfiehlt sich den geehrten Damen für hier und auswärts. Façon. moderne Costüme von 8—10 M., Costümröde 4 M., Blousen 4 M.; auch Jacken und Capes, sowie Kinderkleider werden angefertigt. Offerten unter Nr. 8322 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren.

* Eine silberne Damenuhr mit Kette wurde auf dem Wege Sothenstraße, Hirsch-, Krieg- und Westendstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Westendstraße 35 im 2. Stock.

Gefunden.

* Eine Damenuhr sammt Kette wurde gefunden. Abzugeben gegen Erstattung der Einrückungsgebühr bei J. Best, Gartenstraße 79.

21. Zwei sehr rentable Häuser, davon das eine in der Schützenstraße, das andere in der Marienstraße, sind unter äußerst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 8323 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Viola

mit schönem Ton ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 70 im 4. Stock.

Zwei Deckbetten,
ein Unterbett und Kissen, beste Federn, sind
billig zu verkaufen: Schwabenstraße 19, parterre.

Einen schönen Dachsbund
und ein Aquarium hat billig zu verkaufen Max
Welland, Berberstraße 64.

Hauskauf-Gesuch.
31. Ein der Neuzeit ent-
sprechendes, solides Haus
wird zu kaufen gesucht. Of-
fert mit Preisangabe
und Mietherträgnis unter
Nr. 8325 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Gärtnerei-Gesuch.
In der Umgegend von Karlsruhe wird sofort oder
auf nächstes Frühjahr eine Gärtnerei event. auch
ein kleines Haus mit großem Garten zur Gründung
einer solchen zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten
unter Nr. 8327 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zu kaufen gesucht
wird für ein Flaschenbier-Geschäft ein leichtes
Drittschewägelchen mit oder ohne Pferd. Näheres
Berberplatz 46 im Laden.

Badewanne
aus Zink, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Aner-
bieten unter Nr. 8324 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Kinderwagen zu kaufen gesucht.
Ein älterer Kinderwagen oder ein Gestell
wird zu kaufen gesucht: Marienstraße 81, 2. Stock.

Mittagstisch-Anerbieten.
* 21. An einem Mittagstisch können immer
Herren teilnehmen: Herrenstraße 27.

Theaterplätze.
* 2/3 Plätze der I. Rang-Loge hat durch Trauer-
fall sofort zu vergeben.

Wilh. Lieber, Logenmeister,
Hoftheatermagazingegebäude.

Champagner,
rühmlichst bekannte Weine von
E. Mercier & Co., Epernay
(der Bollersparnis halber im
Zweiggeschäft in Luxemburg
auf Flaschen gefüllt), empfiehlt
à M. 3.—, 3.50, 4.—,
4.50, 5.50 und 7.— per
Flasche, bei Abnahme von Ori-
ginalkörben billiger.
Max Homburger,
Weingroßhandlung,
30 Kronenstraße 30 und
124a Kaiserstraße 124a.

Holländer Schellfische
frisch eingetroffen empfiehlt
F. Benzel,
Ecke der Karl- und Amalienstraße 14b.

Schellfische
in frischer Sendung empfiehlt
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Neue Südfrüchte,
als:

frische Ananas,
frische Bananen,
Granatapfel, frische Almeria-
trauben,
Malagatrauben, Tafelfeigen,
Kranz- und Korbfeigen,
Schalen-Mandeln,
Cocos- und Paranüsse,
Hasel- und Wallnüsse,
Muscat-Datteln, franz. cand.
Früchte,
Orangen und Citronen 2c. 2c.

frisch eingetroffen empfiehlt
Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Straßburger Bratgänse,
Hahnen und Poularden
empfehlen

Herm. Munding,
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

A. L. Beck,
Kaiserstraße 150, Telephon 335,
empfehlen frische



Soll. Schellfische, Cabeljan,
Schollen, Bander, Felchen, Ost-
ender Soles, Flußhechte, Lachs-
forellen.

H. Räucherlachs, ger. Aale,
Bücklinge, Sprotten,
engl. Speckbücklinge,
ger. Schellfische,
Flundern.

Straßburger Bratgänse,
junge Hahnen, Poulets,
Poularden, Enten, Tauben.

Neue Sozener Maronen
in gesunder, tabelloser Frucht,
Franz. Wallnüsse.

Engl. Natives:
Ustern,
leb. Hummern
eingetroffen.
Oswald Erbacher.

Schwarzwälder Speck,
engl. Speck (Bacon),
fft. westphäl. Schinken,
gekochten Schinken,
Lachs-Schinken,
Gothaer Wurstwaaren,
Bertheimer Wurstwaaren,
Stuttgarter Wurstwaaren,
Frankfurter Wurstwaaren,
geräucherte Fische;

Mallosol (ungef. Caviar),
das Feinste, was es gibt,
Astrachan-Caviar,
Urol-Caviar,
Elb-Caviar,
Straßburger Gänselebern
in Terrinen,
Straßburger Gänseleber-
wurst;

frische Austern,
lebende Hummern;

Hühner, Gänseleber, Braten,
Hummer, Ochsenmaul in Gelée,
per Portion von 25 Pfg. an;

Gemüse- u. Früchte-Conserven;

engl. Saucen,
engl. u. deutsche Biscuits,
westphäl. Pumpernickel 2c.
empfehlen

Herm. Munding,
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Täglich frische
Schweinswürste
per Paar zu 15 Pfg. bei
Gustav Müller,
am kath. Kirchenplatz.

Eier! Eier!
frische Sendung, für Viehverkäufer, Bäcker und
Wirthe verlaufe, so lange Vorrath reicht, 100 Stück
zu 6 Mark. Bestellungen per Karte werden sofort
ausgeführt.
R. Krumm, Eierhandlung,
21. Berberstraße 81.

Ein Viertel billiger
als bisher werden zurückgesetzte
woll. Bettdecken, Tischdecken
in Peluche u. Phantasiestoffen,
Boden-Teppiche, Portièren in
schweren Qualitäten, Gardinen,
Felle, Sophasissen, Schlummer-
puffs u. s. w. abgegeben.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

44. Erfurter
Reform-Hyacinthen-Gläser
in allen Farben empfiehlt
Herm. Müller,
Kunstgärtner,
Kaiserstr. 172, zwischen Hirsch- u. Douglasstr.

**Feine Holz-Waaren,
Schmuck-, Spiel-,
Cigarren-, Photographie-
Kasten u. s. w.**
grosse Auswahl bei
Friedrich Bloss,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail, 21.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Schaukelpferde



in natürlichem Fell von 10 Mark an.
B. Klotter, Sattlerei,
Kronenstrasse 25.



6.5. Empfehle mein großes Lager in

Schuhwaaren

aller Art in bester Qualität und guten
Passformen zu den billigsten Preisen.
Anfertigung nach Maass sowie
Reparaturen prompt und billig.

F. Rümmele,
Werberplatz 31.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert
neue, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische
Bettfedern.
Wir versenden tollfrei, gegen Nachnahme jedes beliebige
Quantum) Gute neue Bettfedern per Pfund für:
60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 M. 25 Pfg. u. 1 M. 40 Pfg.;
Feine prima Halbdannen 1 M. 60 Pfg. und
1 M. 80 Pfg.; Polarfedern: halbweiß 2 M.,
weiß 2 M. 30 Pfg. und 2 M. 50 Pfg.; Silber-
weiße Bettfedern 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M.,
5 M., ferner: Echt chinesische Ganzdannen
(sehr säurefest) 2 M. 50 Pfg. und 3 M. Verpackung zum
Kaufpreis. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 6%
Rabatt. — Nichtgefallendes bereitwillig zurückgenommen.
Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

— Zur Abhaltung von Hoch-
zeiten, Festlichkeiten und
sonstigen Anlässen erlaube
mir meinen neu hergerichteten
Saal empfehlend in Erinnerung
zu bringen.

Rob. Ellenbeck,
Augartenstrasse 46.

Nur beste Qualitäten.

Puppen!

3.1. Neu eingetroffen
sind wieder in allen Preisen:
Puppen, an- und unangekleidete,
Stoff- und Ledergestelle,
Puppenköpfe,
wie: Patent-, Porzellan-, Holz- und Blechköpfe,
Puppenhüte, Strümpfe und Schuhe.

Ewald Goetz,
Spielwaaren, Galanterie-Schmuck- und Lederwaaren,
213 Kaiserstrasse 213,
gegenüber dem Restaurant Moninger.
— Mein Geschäft bleibt bis Abends 10 Uhr geöffnet. —

Aeusserst billigste Preise.

Ganz bedeutende Auswahl.

Aufmerksame Bedienung.

Schlafrocke

in den verschiedensten Stoffen und Ausstattungen,
nur solide, gute Qualitäten,
empfehlen in überaus großer Auswahl
zu Mk. 12, 14, 16, 18, 20, 23, 25, 28—40

Spiegel & Wels,
Kaiserstrasse 76, Marktplatz.

Die noch vorräthigen
Modellhüte
werden zu bedeutend ermäßigten Preisen abgegeben bei
M. Buchinger, Modes,
Hirschstrasse 20 a.

5.1. „Multiplex.“

3.2. „Lebende Photographie“,
Kaiser Wilhelm-Passage 23.
Die Vorstellungen durch den Kinematograph Lumière finden
nunmehr jeden Abend, vorerst von 5—9 Uhr, statt.

Kautschukstempel, Visitenkarten u. KALENDER-RECHEN

100 Karten zur Probe 60 Pf., Katalog dazu gratis. Oehler's Karten- u. Stempelfabrik, Werberplatz 34 a.

Leihbibliothek von C. Beaumel-Volz Wwe.,

102 Bähringerstraße 102.
Knefeld, H. „Löwenfelde“.
Kerlow, R. „Schuldlos geopfert“.
Edler, R. E. „Die neue Herrin“.
Ester, O. „Ein Mißverständnis“.
Spielhagen, Fr. „Desmerismus“.
Werder, Hans. „Schwertklingen“.
Werner, S. „Fata Morgana“.

Zu Hochzeiten und Diners

bringe meine Lokalitäten in empfehlende Erinnerung.

L. Kappenberger,

11.1. zu den 4 Jahreszeiten.
Heute früh 10 Uhr Kesselfleisch mit Kraut, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste empfiehlt

Gg. Schmitt, Weinwirtschaft,

Kaiserstraße 231. Südstadt.

Gasthaus zum Bayerischen Hof.

Heute Schlachttag!
Sonntag:
selbstgemachte Bratwürste,
reichhaltige Frühstück- und Abendkarte,
frisch eingetroffene Austern, Soles, Schellfische
und Hechte,
wozu ergebenst einladet
H. Braunschweiger.

Brauerei Fels,

Kronenstraße 44.
* Heute Samstag und Sonntag früh
hausgemachte Bockwürste,
sowie hausgemachte Schinken- und Lhonerwürst
nebst Cervelat, wozu ergebenst einladet
J. Vogel.

***21. Für Regelfreunde!**

Habe noch einige freie Tage in der Woche auf meiner neuen Bahn, mit gutem Material versehen, zu vermieten, wozu ergebenst einladet
F. Heid, zum Pfannenstiel,
Eingang Durlacherstraße 53 oder Kapellenstraße 50.

Standesbuch-Auszüge.

- Eheangebote:**
- 20. Nov. Alexander Sperling von Mannheim, Küfer hier, mit Pauline Wurst von Güttingen.
 - 20. " Karl Felle von Stetten a. S., Schreiner hier, mit Elisabetha Bier von Willstätt.
 - 20. " Ludwig Großbernd von Neuwied, Kaufmann hier, mit Sophie Kern von hier.
- Geburten:**
- 17. Nov. Heinrich Johann, Vater Joh. Gallazzi, Handelsmann.
 - 17. " Amanda Ella, Vater Jakob Schauble, Lok.-Führer.
 - 19. " Lina Regine, Vater Karl Friedrich Schoch, Maurer.
 - 20. " Johann Franz Anton, Vater Wilhelm Bühler, Güterarbeiter.
- Todesfälle:**
- 19. Nov. Ludwig Spohrer, Bäcker, ein gesch. Ehemann, alt 52 Jahre.
 - 19. " Auguste Eitlinger, alt 72 Jahre, Wittwe des Kaufmanns Max Eitlinger.
 - 19. " Tobias Raible, Schuhmacher, ein Wittwer, alt 69 Jahre.
 - 19. " Friederike Lamber, alt 76 Jahre, Wittwe des Großh. Lebkuchlers Jakob Lamber.
 - 19. " Friederike Störzenbach, alt 70 Jahre, Wittwe des Steuereintnehmers Peter Störzenbach.

6.1. Bekanntmachung.

Die Haupt- und Schlussziehung der Weimar-Lotterie

(Loose 1 Mk., Hauptgewinn 50 000 Mk. W.)
Zusammen 8000 Gewinne für 150 000 Mk.

findet **unwiderruflich** vom **3.—9. Dezember 1896** statt.

So lange der Vorrath noch reicht, sind
Weimar-Loose für 1 Mk., 11 Stück = 10 Mk.,
28 Stück = 25 Mk.
noch zu haben bei Hauptagentur **Carl Götz,** Lederhandlung, Hebelstraße 15, beim Rathhaus.

N. A. Adler,
141 Kaiserstraße 141.

Herren-

N. A. Adler,
141 Kaiserstraße 141.

Zug-Stiefel, Wildleder,
von **Mk. 5.50** an,

Zug-Stiefel, Wiener,
Handarbeit, elegant und solid,
von **Mk. 7.—** an,

Schnür-Stiefel, spitz u. breit,
von **Mk. 8.50** an.
Größte Auswahl. Billigste Preise.

Gasthaus zum goldenen Adler.

Zu dem heute Abend 8 Uhr stattfindenden
Eröffnungssessen erlaube ich mir,
meine werthen Freunde u. Gönner freundlichst
einzuladen.

Achtungsvollst

Franz Eisele.

Festhalle.

**Sonntag den 22. Nov., Nachmittags 4 Uhr,
Streich-Concert,**

gegeben von der
Kapelle des 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments.
Direktion: **W. Radecke.**

Eintritt: { Abonnenten 30 Pf.,
Nichtabonnenten 50 "

NB. Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.



Für Weihnachts-Geschenke

empfehle ich die nachstehenden Artikel als bedeutend unter den seitherigen Verkaufspreisen:

Schwere Winterkleiderstoffe,

farrirt, gemustert und einfarbig,

das Meter 85 Pfg., 95 Pfg., Mk. 1.—, Mk. 1.25, Mk. 1.50,

Reinwollene Cheviots, ganz schwere Qualität,

Breite 115 cm, das Meter Mk. 1.90,

Reinwollene Damentuche,

feine dauerhafte Qualität, das Meter Mk. 2.25,

Eine Parthie Coden- und Sommerstoffe

das Meter 70 Pfg., 80 Pfg., 90 Pfg., Mk. 1.—, Mk. 1.25.

S. Model.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 8. November d. J. gnädigst geruht, die Ingenieurpraktikanten Emil Blum-Reff in Nassau und Josef Schwehr in Lörrach zu Regierungsbaumeistern bei der Wasser- und Straßenbauverwaltung zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 12. November d. J. gnädigst geruht, den Oberschulrath Dr. Wegbold zum ordentlichen Mitglied des Großh. Gewerbeschulraths im Nebenamt zu ernennen.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 21. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). II. Quartal. 17. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Wegen abermaliger Erkrankung der Frau Schmidt statt „Preziosa“: **Rabale und Liebe**. Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 22. November. Wegen des Buß- und Bettages **keine** Vorstellung.

Montag den 23. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). II. Quartal. 17. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Flutgeist**. Lyrische Oper in 3 Akten nach George Sand und Paul Meurice von Louis Gallet, Deutsch von Emma Klingsfeld. Musik von P. und B. Hillemacher. Anfang 7 1/2 Uhr.

Vorstellungen zu den Vorstellungen im Hoftheater Karlsruhe nimmt das Vormerkbüro an Wochentagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages entgegen. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte), sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbüro einzufügen.

Dankagung.

Für die uns anlässlich des Verlustes unseres lieben Kindes

Wilhelm

erwiesene Theilnahme sagen herzlichsten Dank

Wilhelm Oertel und Frau.

*22.

Ettlingen.

Gasthaus zum Hirsch.

Den verehrl. Herrschaften, Corporationen p. p. bringe ich bei Beginn der Winterzeit zur Abhaltung von Festlichkeiten jeglicher Art meine zu solchem Zweck sehr geeigneten und geräumigen Lokale in empfehlende Erinnerung.

Hochachtungsvoll **Ed. Kühner, zum Hirsch.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Die Einnahmen der badischen Bahnen betragen im Monat Oktober:

	aus dem Personen- verkehr	aus dem Güter- verkehr	aus sonstigen Quellen	Summa	Januar bis mit Oktober
	M.	M.	M.	M.	M.
nach provis. Feststellung 1896	1 482 161	3 705 117	370 500	5 557 778	48 274 950
nach provis. Feststellung 1895	1 506 456	3 327 552	327 300	5 161 308	44 788 404
nach definitiver Feststellung 1895 . .	1 524 872	3 532 723	355 499	5 413 094	45 343 423
Im Jahre 1896 gegen die provis. Ein- nahme des Jahres 1895	—	377 565	43 200	396 470	3 486 546
und gegen die definitiven Einnahmen des Jahres 1895	24 295	—	—	—	—
	—	172 394	15 001	144 684	2 931 527
	42 711	—	—	—	—

In meiner Filiale Schlossplatz 20, Ecke der Ritterstrasse, ist eine Parthie Confections zu den nachstehenden sehr billigen Preisen zurückgesetzt:

- Regenmäntel M. 8.—, 10.—, 12.—, 15.—.
Winter-Jacken M. 7.50, 9.—, 12.—, 14.—.
Capes und Kragen M. 4.50, 6.—, 9.—, 12.—.

S. Model.

Gambrinusbräu,

Wiener und Münchner Braumethode, in Fass und Flaschen empfiehlt die Brauerei J. Goppel, Eggenstein.

Solide Vertreter gesucht. 50.46.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Am 18. November 1896 waren im Großherzogthum versucht:

An Mauls und Klauenfische: Amtsbezirk Bfullendorf: Gemeinde Wangen; Breisach: Bischofsingen, Ihringen und Königshausen; Emmendingen: Denzingen, Emmendingen, Rindringen, Kollmarreuth, Mundingen, Ottoschwanden, Reuthe, Grau, Lutschfelden, Brötten und Windenreuth; Eitenheim: Schmieheim und Schwelabausen; Freiburg: Freiburg, Hochdorf und Döfingen; Waldkirch: Biederbach, Buchholz, Rahenmos, Niederwinden und Siegelau; Müllheim: Stenken; Kehl: Auenheim, Boderweiler und Hohnbuck; Rahr: Brinzbach, Reichenbach, Seelbach und Sulz; Oberkirch: Rusbach und Oberkirch; Offenburg: Berghaupten, Gengenbach, Ortenberg, Reichenbach und Windschlag; Wolfach: Steinach; Baden: Baden, Haueneberstein, Lichtental und Doss; Rastatt: Gernsbach, Kuppenheim, Muggensturm, Rothenfels und Wintersdorf; Bretten: Diebelsheim, Flebingen, Gilsbhausen, Gondelsheim, Menzingen, Rinklingen, Ruitz, Sickingen und Wöfingen; Bruchsal: Bruchsal; Durlach: Durlach und Königsbach; Ettlingen: Malsch; Karlsruhe: Rüppurr; Forstheim: Bauchlott, Gutingen, Huchensfeld, Niefern, Pforsheim, Weller und Würm; Mannheim: Feudenheim und Schriesheim; Schwetzingen: Altkühbeim, Ebnagen, Friedrichsfeld, Hochenheim (Insultheimerhof), Plankstadt, Schwezingen und Seckenheim (Rheinau); Weinheim: Großsachsen, Heddesheim u. Reuterhausen; Eppingen: Eppingen u. Landshausen; Heidelberg: Altneudorf, Brombach, Eppelheim, Handshausen, Heidelberg, Kirchheim, Reimen, Ruzloch, Sandhausen, Speckbach u. Wiesenbach (Langenzell); Sinsheim: Epsenbach, Hoffenheim, Neckorbischofsheim, Reidenstein, Reichartshausen, Sinsheim, Wabstadt und Zuzenhausen; Wiesloch: Baierthal, Ehairnbach und Balldorf; Eberbach: Eberbach; Mosbach: Alfeld, Binau, Lohrbach und Stein (Lobenbacherhof); Tauberbischofsheim: Horrenbach und Krautheim; Wertheim: Dörlesberg, Hdbfels, Rastig und Nebengesäß; Wertheim: Rauenberg, Sachsenhausen, Steinsfurt, Bodenroth, Waldenhausen und Wertheim. An Schweinefische: Wolfach: Haslach.

Gottesdienst. — 22. November.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Buß- und Bettag.

Kollekte. Beim Ausgang aus sämtlichen Gottesdiensten wird eine Kollekte erhoben für Kirchen- und Pfarrhausbauten armer evangelischer Gemeinden unseres Landes.

19 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Fingado.

9 Uhr Südstadtkirche mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Brückner.
10 Uhr Kleine Kirche mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Längin.
10 Uhr Schloßkirche mit Abendmahl: Herr Oberhofprediger D. Helbing.
10 Uhr Stadtkirche mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Mühlhüser.
4 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtvicar Lic. Kühner.
6 Uhr Schloßkirche: Herr Hofdiakonius Fischer.
6 Uhr Südstadtkirche: Herr Stadtvicar Brückner.
Den Abendmahlfeiern geht die Vorbereitung jeweils unmittelbar voran.

Wochengottesdienst Donnerstag den 26. November, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Oberkirchenrathsekretär Köhlein.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hilfsprediger Dr. Hartmann.

Montag den 23. November, Abends 5 Uhr: Bibelstunde: Herr Prälat Doll.

Dialonissenhauskirche.

Samstag den 21. November, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Sonntag den 22. November, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst, Beichte und Feier des heiligen Abendmahls: Herr Pfarrer Ramin.

Evangelischer Gottesdienst im Stadttheil Mühlburg.

10 Uhr Vormittagsgottesdienst mit Abendmahlsfeier } Herr Stadtpfarrer N. Helbing.
3 Uhr Nachmittagsgottesdienst }

Wochengottesdienst Donnerstag den 26. November, Abends 7 Uhr: Herr Stadtpfarrer N. Helbing.

Evangelische Stadtmission,

Bereinshaus Adlerstraße 23.

11 1/2 Uhr } Kindergottesdienst in der Südstadtkirche: Herr Pfarrer Maurer,
Kindergottesdienst in der Dialonissenhauskapelle: Herr Stadtvicar Braun.

5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Pfarrer Maurer.

Freitag Abends 8 Uhr allgemeine Bibelstunde: Herr Stadtmissonnar Lieber.

12 Uhr Sonntagsschule: Herrenstraße 62.

3 Uhr Bibelstunde im Versammlungs-saal Herrenstraße 62: Herr Stadtmissonnar Glänkin.

Mittwoch Abends 8 Uhr Bibelstunde.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofkapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr: Abendmahl: Herr Pfarrer Schulz.

Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Kirchsaal verlängerte Karlstraße 83, Nachmittags 4 Uhr Abendmahl: Herr Pfarrer Wagner. Beichte 1/4 Uhr. Beim Ausgange wird die Kollekte für den besoldeten Kirchenrath erhoben.

Montag Abends 8 Uhr Bibelstunde: Herr Pfarrer Wagner.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Hauptkirche (St. Stephan).

6 1/2 Uhr Frühmesse.
7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Dr. Kaplan Pfennig.
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Popp.
2 1/2 Uhr Christenlehre für die Knaben.
3 Uhr Besper.

Liebfrauenkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.
8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Kaiser.
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kurat Brettle.
2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
2 1/2 Uhr Herz Maria-Bruderschaft.
4 Uhr Andacht des Vereins Christl. Mütter.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

9 1/2 Uhr hl. Messe.

St. Vincenzkapelle.

8 Uhr Amt.

St. Franziskushaus, Grenzstraße 7.

Sonntags Amt und Predigt.

Beitags, 7 Uhr hl. Messe.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).

6 1/2 und 7 1/2 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

7 1/2 Uhr Frühmesse.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.

1 1/2 Uhr Christenlehre.

2 Uhr Andacht für die Abgestorbenen.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

19 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Bodenslein.

Methodistengemeinde: im Betfaal Zirkel 19 a.

Sonntag Vorm. 10 Uhr Predigt.

11 " Kindergottesdienst.

5 " Nachm. " Predigt.

8 1/2 " Abends " Versammlung für Jünglinge und Männer.

Montag Abends 8 1/2 " Gebets-Versammlung.

Mittwoch Abends 8 1/2 " Bibelstunde.

Am ersten Sonntag im Monat, Abends 8 1/2 Uhr, Tempel-Versammlung vom Verein des blauen Kreuzes.

Zionskirche der Ev. Gemeinschaft, Belerthemer Allee 4.

Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 4 Uhr: Herr Prediger Klevert, Nachmittags 15 Uhr: Jungfrauenverein, Abends 8 Uhr: Jünglingsverein.

Donnerstag Abends 19 Uhr: Bibelstunde.

Karlsruhe.

English Services are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenheim, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 — a.m.

H. Communion at 8 — a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer.

The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Flex, Uhlandstrasse 13.

L. z. Tr. 23. XI. 96. 8 1/2 U. A. Krzch. m. Vrtr.